



## Hannover Messe: Neue Ex-sichere Druckmessumformer von LABOM - PASCAL Ci4 und PASCAL Ci4 Delta P verfügen über Zulassungen nach ATEX und IECEx

Hannover Messe: Neue Ex-sichere Druckmessumformer von LABOM - PASCAL Ci4 und PASCAL Ci4 Delta P verfügen über Zulassungen nach ATEX und IECEx  
Hude, 17. Februar 2014. Der deutsche Hersteller LABOM stellt auf der Hannover Messe von 07. bis 11. April (Halle 11, Stand C31/3) die eigensicheren Druckmessumformer PASCAL Ci4 für Absolutdruck und PASCAL Ci4 Delta P für Differenzdruck vor. Die Explosionssicherheit der Geräte wird nach dem in Europa verbindlichen ATEX-Standard sowie nach dem in Nordamerika und international angewandten IECEx-Standard zertifiziert. PASCAL Ci4 misst Druck in Nennbereichen von 250 mbar bis 400 bar bei einer Genauigkeit von 0,1 % mit einer Messrate von bis zu 100 Hz. Er ist in verschiedenen Varianten für unterschiedliche Anwendungsgebiete verfügbar, so auch in einem hygienischen Design für den Food- und Pharmabereich. Die ATEX-Zertifizierungen II 1/2 G Ex ia IIC für die Temperaturgruppen T4, T5 und T6 und II 1/2 D Ex ia IIC belegen die hohe Eigensicherheit der Geräte in explosiven Atmosphären mit Gas und Staub. Die Eignung der PASCAL-Ci4-Geräte für den Einsatz in sicherheitskritischen Umgebungen wird auch durch das SIL2-konforme Design der Geräte und ihrer Software unterstützt. PASCAL Ci4 und PASCAL Ci4 Delta P können in DTM/FDT-basierte Systeme, wie z.B. PactWare oder FieldCare, eingebunden werden. Eine flexible Integration in Leitsysteme basierend auf dem HART-7-Protokoll sowie die Bedienung z.B. über SIMATIC PDM oder 375/475 Field Communicator ist ebenfalls möglich. Die komplette Anzeige- und Bedieneinheit der Druckmessumformer ist absetzbar und kann in einem speziellen Gehäuse bis zu 10 Meter entfernt vom Messpunkt montiert werden. So kann der Messwert auch bei versteckten, schwer zugänglichen Messstellen abgelesen und das Gerät über die per Kabel mit dem Druckmessumformer verbundene Bedieneinheit gesteuert werden. Umfangreiche Parametrier-, Simulations- und Diagnosefunktionen erhöhen nicht nur den Komfort des Benutzers. Indem sie Benutzerfehler verhindern, tragen sie auch zur Betriebssicherheit bei. Zu den Diagnosefunktionen zählt auch ein Betriebsstundenzähler, der mit einem Wartungstimer verbunden ist. Er erinnert den Benutzer nach einer frei festlegbaren Zahl von Tagen unter Strom daran, das Gerät zu überprüfen.  
Hannover Messe, 07. bis 11. April 2013, Halle 11, Stand C31/3  
Über die LABOM Mess- und Regeltechnik GmbH  
LABOM gehört seit über 40 Jahren zu den Qualitätsführern im Bereich der industriellen Druck- und Temperaturmesstechnik. Das deutsche Unternehmen ist spezialisiert auf die Messung und Überwachung von Druck und Temperatur sowie abzuleitender Größen wie Füllstand und Durchfluss. LABOM-Produkte werden weltweit eingesetzt, vorwiegend in den Bereichen Food/Pharma/Biotechnik, Chemie, Petrochemie, Energie, Umweltschutz und Seeschifffahrt. Derzeit beschäftigt LABOM rund 160 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und unterhält Niederlassungen und Vertretungen in mehr als 40 Ländern. Neben einer breiten Palette von Standardprodukten liegt die Stärke von LABOM in der Anfertigung maßgeschneiderter Kundenlösungen. Das Qualitätsmanagementsystem von LABOM ist nach DIN EN ISO 9001:2008 sowie nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG und ATEX 94/9/EG zertifiziert. LABOM-Geräte für hygienegerechten Einsatz werden entsprechend den GMP-Richtlinien (Good Manufacturing Practice) hergestellt und entsprechen den Standards der FDA (Food and Drug Administration) und der EHEDG (European Hygienic Engineering & Design Group).  
Weitere Informationen:  
LABOM Mess- und Regeltechnik GmbH  
Im Gewerbepark 13  
27798 Hude  
Deutschland  
Tel.: +49 4408 804-0  
Fax: +49 4408 804-100  
e-mail: info@labom.com  
http://www.labom.com

### Pressekontakt

LABOM

27798 Hude

e.delvalle@labom.com

### Firmenkontakt

LABOM

27798 Hude

e.delvalle@labom.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage